

Protokoll vom 1.9.2021

Anwesend: Herr Achtergarde (VZG), Frau Clasen (ZBW), Herr Diedrichs (VZG), Frau Heinrich (SBB-PK, Berlin) Herr Jung (TIB Hannover), Herr Kaluscha (SUB Göttingen, Vertreter für Dr. Queckbörner), Frau Schröter (VZG), Frau Schulz (SUB Hamburg, Protokoll), Frau Willwerth (VZG), Herr Wulle (UB Braunschweig / Sprecher der FAG)

TOP 0: Tagesordnung/Protokoll

Es gibt keine Anmerkungen/Ergänzungen zum Protokoll vom 29.6.2021.

TOP 1: Bericht der Verbundzentrale

- Elektronische Lieferung an Endnutzer
 - Die Ausnahmeregelung endete am 31.7.2021
 - Die Info-Seiten im GBV-Wiki wurden angepasst
- Fernleihauswertungen für Verbundkonferenz
 - Frau Willwerth hat Auswertungen (2016 bis 1. Halbjahr 2021) für den Workshop der FAG auf der Verbundkonferenz erstellt.
 - Interessant: Im 1. Halbjahr 2021 wurden mehr Kopiebestellungen als im 1. Halbjahr 2019 verzeichnet. Eine Erklärung könnte sein, dass 2021 die Ausnahmeregelung zum elektronischen Versand an Endkunden galt.
- Online Contents Datenbank (OLC)
 - Aufbau der Datenbank ist erfolgt, da Korrekturbedarf besteht, kann diese noch nicht für Endnutzer freigegeben werden
 - der weiße Leihschein ist noch anzupassen: wird eine FL-Bestellung auf einen Online-Contents Datensatz aufgegeben, wird auf dem Leihschein, die OLC-PPN der Zeitschrift ausgegeben, die nicht identisch mit der K10+-PPN und auch im K10+ nicht vorhanden ist
- ÖVK Sachsen
 - bisher sind 23 Bibliotheken für die aktive Fernleihe freigeschaltet worden, die Freischaltung erfolgt sukzessive
 - nach der Verbundkonferenz wird der ÖVK für alle beteiligten Bundesländer freigegeben: Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
- MyBib (SUB Göttingen): Update auf Version 3.4.

TOP 2: GBV-Verbundkonferenz

- Die FAG Fernleihe veranstaltet einen Workshop "Quo vadis Fernleihe", Themen:
 - Integration ÖVK Sachsen, Referent: Dr. Robert Langer (Sächsische Landesfachstelle für Bibliotheken)
 - Einfluss von Digitalisierung, Open Access auf den Leihverkehr, rechtliche Rahmenbedingungen, Ausblick auf internationale Entwicklungen, Referent: Stefan Wulle (Sprecher FAG Fernleihe)
 - Gelegenheit zu Fragen und Diskussionen wird in Breakout-Sessions angeboten

TOP 3: Evaluierung UrhG §§ 60a-60h

- Einige Stellungnahmen sind veröffentlicht, u.a.:
 - Arbeitsgruppe Leihverkehr der Arbeitsgemeinschaft der Verbundsysteme
 - FAG ÖB
 - Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
 - Universität Greifswald
 - Hochschulausschuss der Kultusministerkonferenz
 - Übersicht: https://www.bmjv.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/UrhWissG_Evaluation.html?jsessionid=8F99C25DFB6C4F3073441F3823FA7A24.1_cid297?nn=6712350
- wichtige Punkte aus Leihverkehrssicht:
 - Bestellungen auf Zeitungen und Publikumszeitschriften
 - elektronische Auslieferung von Fernleihkopien, hierzu ist der Gesamtvertrag "Innenbibliothekarischer Leihverkehr" zu modifizieren. Thema für die nächste Sitzung der Verbundleitung (7.12.)

TOP 4: Teilkopien aus eBooks (Stand)

- Umsetzung ist in Vorbereitung. Das BSZ hat das EBM-Tool erweitert und Fernleihcodes können eingetragen werden
- bei bereits aktiven Lizenzen kann nur die VZG Änderungen vornehmen
- im nächsten Schritt sind Pilotanwender zu finden, die Fernleihcodes bei neu erworbenen E-Book-Paketen eintragen
- E-Book-Fernleihe: Wiedervorlage nach Abschluss des lfd. Projekts "Teilkopien"

TOP 5: Verschiedenes

- Verrechnungseinheiten
 - Die im Frühjahr 2020 getroffene Regelung, Verrechnungseinheiten in der Fernleihe nur im Erfolgsfall zu erheben, wird in der Pandemie beibehalten, aktuell bis 31.12.2021.
 - Parallel sollte ein Beschlussvorschlag für die Verbundleitung formuliert werden, der die Länder auffordert, diese Regelung zu verstetigen.

Termin nächste Sitzung FAG Fernleihe und Endnutzer: Mittwoch, 17.11.2021, 13:30 Uhr